



Quelle: Stadt Emden

Infoprofil

Naturbad Kleines Meer (Hieve) – Marienwehr

(Stand: 15.02.2024)

Lage

Die Hieve - auch Kleines Meer genannt - befindet sich im Nordwesten Niedersachsens in Ostfriesland, etwa 9 km nordöstlich von Emden und gehört zur Gemeinde Südbrookmerland. Die Hieve ist ein natürlicher Flachmoorsee, der im "Sietland" (schmaler Saum von tiefer liegenden Gebieten) zwischen Marsch und Geest entstanden ist. Die Hieve ist über Kanäle und Tiefs mit dem nordöstlich gelegenen Großen Meer und dem nördlich gelegenen Loppersumer Meer zu einem Gesamtgewässersystem verbunden.

Geschichte

In den 70 er Jahren wurde die Hieve zur Sandgewinnung für den Autobahnbau ausgebaggert und ist seitdem stellenweise über 20 m tief.

Charakterisierung des Nährstoffeintrags in das Gewässer

Die Hieve hat 5 Gewässer Zuläufe, wodurch ein reger Wasseraustausch stattfindet. An die Kanäle Grenzen Äcker – und Weideflächen, wodurch nach Starkregenereignissen eine geringe fäkale Belastung eingetragen werden könnte. Zulauf Kanäle sind:

Alte Maar / Kurzes Tief / Loppersumer Tief / Stikelborg / Suurhuser Hammrichschloot

Auftreten von Blaualgen

Blaualgen treten selten in der Hieve auf, wenn Blaualgen auftreten, dann nur in den Sommermonaten und bei hohen Wassertemperaturen. In den letzten Jahren sind keine Blaualgen aufgetreten.

Das Potenzial für eine Massenvermehrung wird als gering eingeschätzt.

Massenentwicklung von sonstigen Algen und Phytoplankton

Seit dem Bewertungszeitraum 2008 kein Auftreten. Das Potenzial für eine Massenvermehrung wird als gering eingeschätzt.

Bewertung des Gewässers

Im Folgenden ist die Einstufung des Kleinen Meers auf der Grundlage der Untersuchungsergebnisse aus den Jahren

2019 – 2023



Bewertung der Badewasserqualität

Das Gesundheitsamt Emden als zuständige Behörde führt regelmäßige Untersuchungen des Gewässers durch. Vor Saisonbeginn wird die erste Gewässerprobe genommen. Während der Saison vom 15. Mai bis 15. September wird gemäß den gesetzlichen Vorgaben beprobt. Das Wasser wird auf Indikatorbakterien Escherichia coli und intestinale Enterokokken untersucht. Außerdem wird die elektrische Leitfähigkeit, pH-Wert, Temperatur und Transparenz überprüft, sowie eine Sichtkontrolle durchgeführt.

Überwachungsstelle

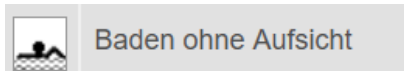
Die Beprobung durch das Gesundheitsamt Emden erfolgt im Kurzen Tief zwischen der ehemaligen Gaststätte "Meerhaus" bis hin zur Mündung ins Kleine Meer (Stadtgrenze Emden). Das Kleine Meer selbst liegt im Aufsichtsbereich LK Aurich. Befundergebnisse siehe Badegewässer Atlas.

Sonstige Informationen

Das Baden ist nur von den Bootsstegen am Kurzen Tief möglich. Es gibt keine Öffentliche Badestelle. Das Baden ist von der Stadt Emden lediglich geduldet, daher gibt es keine Badeaufsicht und auch keinen abgegrenzten Bereich für Nichtschwimmer. Bei bisherigen Gewässerkontrollen wurden nur sporadisch Badende festgestellt. An schönen Sommertagen dient die Hieve vielen Kleinbootbesitzern und Sportfischern als Ort der Entspannung.

Anfahrt

Über die Autobahn A 31 - Ausfahrt Wolthusen - Uphusen. Dort abgefahren halten Sie sich links. Nach ca. 1 km fahren Sie links in die Schleienstrasse bis in den Ort Marienwehr. Von dort folgen Sie der Ausschilderung zum Kleinen Meer.



Ansprechpartner:

Stadt Emden (FD Gesundheit)
Ysaac-Brons-Str. 16
26721 Emden
Tel.: 04921/87 1650

Internet

<http://www.apps.nlga.niedersachsen.de>

Für Hinweise und Anregungen können sie uns unter folgender E-Mail-Adresse erreichen:
gesundheitsaufsicht@emden.de